Scrum Zusammenfassung

Rollen

Product Owner (Caleb)

- Für den Erfolg des Projekts verantwortlich
- Erstellt, priorisiert, erläutert Anforderungen
- · Bestimmt am Ende eines Sprints, welche Aufgaben tatsächlich erledigt sind
- Entscheidet über Reihenfolge und Aufgabenverteilung
- Verwendet Product Backlog, trägt die Anforderungen in Zusammenarbeit mit dem Team ein
- Aktualisiert Product Backlog regelmäßig
- Hält Rücksprache mit Stakeholdern

Scrum Master (Tobias)

- Verantwortlich für die erfolgreiche Umsetzung von Scrum
- Arbeitet mit dem Entwicklungsteam (Members) zusammen, gehört aber nicht direkt dazu
- Führt die Scrum-Regeln ein und überprüft deren Einhaltung
- Moderiert Aktivitäten (Meetings)
- Behebt Hindernisse und Störungen (z.B. mangelnde Kommunikation / Zusammenarbeit, persönliche Konflikte; gilt auch für außerhalb des Teams)
- "dienende Führungskraft"
- Gibt einzelnen Membern keine Anweisungen, beurteilt sie nicht, belangt sie nicht disziplinarisch
- Ist zu Beginn des Projektes (sprich: zu Beginn der Einführung von Scrum)
 verantwortlich für die Umstellung des Teams auf Scrum

Member (Fabian, Qingyao, Schuang)

- Bearbeitet die vom Product Owner aufgetragenen Aufgaben in von diesem vorgegebener Reihenfolge
- Verantwortlich für Einhaltung der vereinbarten Qualitätsstandards
- · Selbstorganisierend, setzt Backlogeinträge so um, wie selbst gewollt
- Gute und schlechte Ergebnisse werden immer auf die Teammitglieder in ihrer Gesamtheit zurückgeführt, nicht individuell

- Muss die Einträge im Product Backlog bzgl. ihres Aufwands / ihrer Komplexität abschätzen können
- Zerlegt die für den aktuellen Sprint relevanten Einträge aus dem Product Backlog zu Teilaufgaben (Tasks), welche ins Sprint Backlog eingetragen werden

Sprint

- Arbeitsabschnitt
- · Beginnt mit Sprint Planning
- Endet mit Sprint Review / Retrospektive
- Einem Sprint folgt unmittelbar der nächste
- Während einem Sprint sind keine Änderungen erlaubt, die das Ziel des Sprints beeinflussen
- Wird niemals verlängert → immer eine Woche
- Falls Ziel eines Sprints nicht erreichbar: PO oder Teammitglieder können Sprint abbrechen

Aktivitäten

Sprint Planning

- Beantwortet zwei Fragen
 - 1. Was kann im nächsten Sprint gemacht werden?
 - 2. Wie werden die Aufgaben durchgeführt?
 - → Aufteilung in Sprint Planning Teil 1 und Teil 2
- Teil 1
 - 1. PO stellt Anforderungen bzw. Aufgaben aus Product Backlog vor
 - → PB sollte bereits priorisiert und gefüllt sein
 - 2. Gesamtes Team arbeitet ein gemeinsames Verständnis für ebendiese Aufgaben (Eigenschaften, Kriterien, etc.) aus
 - 3. PO stimmt sich mit Team bzgl. "Definition of Done" ab, d.h. es wird festgelegt: Unter welchen Kriterien sind die für den Sprint ausgesuchten Aufgaben erfolgreich erledigt?
 - 4. Team prognostiziert Umfang der Aufgaben, die im Laufe des nächsten Sprints bewältigt werden können → Anzahl / Umfang wird vom Team alleine bestimmt
 - 5. PO entscheidet alleine über die Reihenfolge der Aufgaben
 - 6. Gemeinsame Formulierung eines Sprint-Ziels

- Teil 2
 - Team macht die Planung und Zerlegung der Aufgaben im Detail (PO sollte für Rückfragen in Reichweite sein)
 - 2. Ergebnis: Sprint-Backlog (detaillierter Plan für den nächsten Sprint; enthält die für den Sprint geplanten Backlog-Einträge und die Tasks für deren Umsetzung)

Daily Scrum

- Max. 15 min (jede zwei Tage)
- PO und SM häufig anwesend, aber nicht unbedingt beteiligt ☐ Zweck:
 Informationsaustausch bzgl. Stand der Arbeit ☐ Was hab ich erreicht?
- Was plane ich bis morgen?
- Was bremst mich?
- Falls eine Aufgabe zu groß ist oder zu lange dauert, kann sie unter den Mitgliedern neu verteilt werden

Sprint Review

- Am Ende eines Sprints (1x die Woche)
- Überprüfung der Summe aller Einträge des Product Backlogs, die im aktuellen Sprint fertiggestellt wurden, also Überprüfung des Product Increments bzw. dessen Identifizierung
- Team präsentiert Ergebnisse des Sprints und die Zielerreichung des Sprints wird überprüft
- Dementsprechend wird das Product Backlog aktualisiert

Sprint Retrospektive

- Am Ende eines Sprints (1x die Woche)
- Team überprüft die bisherige Arbeitsweise → Steigerung der zukünftigen Effizienz und Effektivität
- Scrum Master unterstützt durch Verbesserungsvorschläge, was die Methodik und die Arbeitsweise nach Scrum angeht
- Offener Meinungsaustausch
- Verbesserungsmaßnahmen werden dokumentiert und geplant

Product Backlog Refinement

- PO und Team entwickeln das Product Backlog weiter
- Fortlaufender Prozess
- Ordnen, löschen, hinzufügen, detaillieren, zusammenfassen, schätzen, planen von Einträgen